

---

Subject: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [DragonLady](#) on Tue, 25 Dec 2007 08:17:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo alle zusammen

Ich glaube ich spinn. Das is echt der Hammer. Nachdem der Eragon ja den Akira zusammen gebissen hatte, hab ich die zwei ja getrennt. Die Wunden vom Akira sind wunderbar am abheilen gewesen. Aber jetzt fängt er selber an an seinen Wunden rum zu fressen und der ganze Rücken ist schon offen. Er hat schon eine riesen offene Wunde am Rücken und er hört nicht auf. Er nagt immer weiter. Das ganze ging am Sonntag los. War um 22uhr noch beim TA. Von dem hab ich nur Antibiotika und eine Salbe bekommen "VET-SEPT Salbe". Was soll ich tun dass er endlich damit aufhört. Der Rücken wird immer kahler und die Wunde immer größer! 8o  
LG, Cindy

<http://img292.imageshack.us/img292/3531/pc250111sd0.jpg>

Edit (DasNinchen): Bild neu verlinkt. Bitte auch [hier](#) nachlesen. Danke !

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [DragonLady](#) on Tue, 25 Dec 2007 08:18:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

<http://img292.imageshack.us/img292/822/pc250112tr5.jpg>

Edit (DasNinchen): Bild neu verlinkt. Bitte auch [hier](#) nachlesen. Danke !

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [DragonLady](#) on Tue, 25 Dec 2007 08:20:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

<http://img181.imageshack.us/img181/1503/pc250113ji3.jpg>

Edit (DasNinchen): Bild neu verlinkt. Bitte auch [hier](#) nachlesen. Danke !

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [Manuela](#) on Tue, 25 Dec 2007 10:53:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Dragonlady,  
vor allem solltest Du eins tun: schnellstmöglich nochmal zum Tierarzt gehen. Die Wunden müssen gereinigt und desinfiziert werden. Wenn er da ständig rangeht und kratzt und beißt, dann schleppt er sich auch eine Menge Keime auf die Stelle. Hat denn die Salbe schon irgendeinen Erfolg gezeigt? Ein Verband wird seine Zähnchen kaum abhalten, zur Not muss es also ein Halskragen sein.  
Grüße, Manuela

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [Pummi](#) on Tue, 25 Dec 2007 11:54:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

bin der gleichen Meinung wie Manuela. Ab zum Tierarzt: lt. Buch "Leitsymptome bei Meerschweinchen, Chinchilla und Degu" kann ein Halskragen aus Röntgenfolie gebastelt werden

Zitat: Aus der Röntgenfolie wird ein offener Ring ausgeschnitten. Dieser wird um den Hals des Tieres angepasst und mit Klebeband zugeklebt. Auch der dem Hals anliegende Rand der Folie sollte übergeklebt werden, um Hautverletzungen zu vermeiden. Der Kragen muss so lang sein, dass das Tier mit seinen Schneidezähnen den Rand nicht fassen kann."

Des Weiteren hab ich gefunden S. 221: Eine bakterielle Dermatitis, durch sekundäre Keimbesiedlung hervorgerufene Hautentzündung, entsteht z. B. bei Bissverletzungen. Es entstehen flächige, schmierige oder krustige Hautveränderungen. Meist ist auch Juckreiz vorhanden, so dass durch heftiges Kratzen die Erosionen weiter fortschreiten. Zur Identifizierung der bakteriellen Sekundärerreger werden Tupferproben aus feuchten Hautarealen entnommen. Bestehen flächige Krusten, so sollten diese am Rand abgelöst werden, um Proben aus darunter befindlichem Gewebe gewinnen zu können. Eine bakterielle Sekundärinfektion wird durch systemische Gaben eines Antibiotikums (möglichst nach Antibiogramm) behandelt. Eine lokale Salbenapplikation ist dagegen wenig sinnvoll. Durch Krustenbildung gelangt der Wirkstoff nicht ausreichend in die Tiefe. Zudem werden Salben von den Patienten oft als unangenehm empfunden und schnell abgeschleckt."

Ich hoffe, dass ich dir damit etwas weiterhelfen konnte. Sieht ja wirklich furchtbar aus! Die arme Maus!

Alles Gute, Jasmin

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [DragonLady](#) on Tue, 25 Dec 2007 15:12:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo ihr

Die behandelnde Tierärztin ist erst am Do wieder erreichbar und da habe ich auch den nächsten Termin zum nachschauen. Halskrause, Verband und sonstiges habe ich schon probiert. Durch den Verband war er in nicht mal 3 min. raus geschlüpft und die Halskrausen haben nicht gepasst. Auch aus dieser hat er sich ruck zuck befreit. Und es bestand die Gefahr dass er sich selbst erhängt mit dem Ding. Aber sie hat ja eh nicht gehalten. Bis jetzt konnte ich noch keine Besserung der Wunde feststellen. Aber geht das überhaupt in 2 Tagen schon?  
LG, Cindy

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [Manuela](#) on Tue, 25 Dec 2007 15:27:57 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hällöchen!

Wenn der Kragen nicht gehalten hat, dann war er nicht gut angepasst. Ohne Kragen wirst Du aber kaum auskommen. Also wäre ein zweiter Versuch durchaus angebracht. Damit der Lütte damit keine Dummheiten macht, würde ich ihn vorübergehend ein paar Tage im kleinen Käfig oder einer großen Transportbox halten. Auch die beste Salbe bringt keine Besserung, wenn das Tier ständig an die Wunde geht. Heilung braucht Ruhe, bei permanentem Kratzen wird sich nichts bessern. Ist die Wunde "abgeschirmt" und für das Tier nicht erreichbar, sollten sich nach zwei Tagen Behandlung allerdings erste Besserungen zeigen.  
Viele Grüße, Manuela

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [BiancaS](#) on Tue, 25 Dec 2007 16:27:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

bei solch schweren Fällen würde ich noch zusätzlich eine zweite Meinung einholen... Denn ich denke auch ohne Halskrause geht das nicht. Muss man eben so lange basteln bis es passt und hält. Ich nehme an, dass du doch einige Bisse übersehen hast und diese sich dann entzündet haben und die Tiere fressen das 'tote' und kranke Fleisch ab. Das ist eine Schutzfunktion um Blutvergiftungen zu vermeiden... nur wenn die Wunde gereinigt wurde braucht er das ja in dem Maß nicht mehr (nur weiss das dein Chin nicht). Es könnte auch sein, dass du selbst die Wunde ab und an mal aufmachen musst, je nachdem ob es ohne Eiter zuwächst oder nicht. All dies erfährst du normalerweise vom TA, daher würde ich wirklich einfach mal unverbildlich ein anderer TA besuchen... und auch nicht warten bis Donnerstag. Es gibt 24Std Notdienste und bei sowas sollte man nicht all zu lange warten.  
Bia

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [Nanshe](#) on Tue, 25 Dec 2007 20:59:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

der arme sieht ja schlimm aus! Furchtbar. Unser Teddy hatte ja auch komplett nackten Rücken mit Biss Spuren gehabt, der TA hat Antibiotika und Schmerzmittel gespritzt und wir haben ihm Ruhe gegönnt. Wir hatten Glück er ist nicht bei gegangen und hat auch kein Sandbad genommen, wir haben nur andere Streu genutzt diese Stroh pellets damit da nichts reinkommt und genau die Wunden beobachtet. Mittlerweile (nach ca. 3 Wochen) ist schon wieder 2 mm Fell nachgewachsen und die Wunden verheilt.

Ich hoffe das es schnell wieder verheilt. Ich würd auch nochmal unbedingt zum TA gehen und versuchen ihn davon abzubringen. Und ihm sehr viel Ruhe geben.

LG Nanshe

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [DragonLady](#) on Tue, 25 Dec 2007 22:04:59 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo

Also, ich habe ihm jetzt einen super flotten flitzer Anzug gebastelt und er kommt nicht mehr an die Wunde ran. Auf dem schon fast komplet kahlen Rücken, sieht man lauter erhöungen. Wenn das alles entzündete (noch geschlossene) Wunden sind und die auch noch alle aufgehen, sehe ich wirklich schwarz für den kleinen. Dann wäre der ganze Körper eine

komplette offene Wunde und es gäbe keine stelle die nicht unverwundet ist.  
Mit Streu und Sand kommt er nicht in Berührung, denn er sitzt ja auch in der oberen Hälfte des geteilten Käfigs und die ist nur mit Zewa ausgelegt.  
Morgen werde ich sofort zu einem andern TA fahren.  
Ich weiß das klingt jetzt vielleicht doof und für solche Fälle sollte man immer gerüstet sein, aber ich kann den TA fast nichtmehr bezahlen. Ausgerechnet jetzt an Weihnachten und die Wundbehandlungen die er vorher schon hatte (über 100 Euro)... Was soll ich denn jetzt machen? :cry:  
LG, Cindy

<http://img182.imageshack.us/img182/6265/pc250114ih9.jpg>

Edit (DasNinchen): Bild neu verlinkt. Bitte auch hier nachlesen. Danke !

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [Leni.04](#) on Tue, 25 Dec 2007 23:47:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,

also ich denke, dass das meiste hierzu schon gesagt wurde.

Wichtig ist auf jeden Fall, dass die Wunden zunächst einmal richtig versorgt werden und sich nicht noch weiter entzünden. Daher, auf jeden Fall erst einmal kein Sandbad, kein Streu etc. Ein mit Zewa ausgelegter Käfigboden ist da schon einmal ganz gut.

Ehrlich gesagt, ich war beim Anblick der Bilder mächtig geschockt. Von dem Anzug, den du deinem Chin da gebastelt hast, bin ich allerdings nicht wirklich begeistert, da ich ihn zum einen zu eng und zum anderen auch als nicht ausreichend finde, da aus meiner Sicht, das Tier immer noch am hinteren Ende des Anzuges sich weiter Verletzen kann.

Was ich allerdings gerade überhaupt nicht nachvollziehen kann ist, wie man sich in Ruhe hinsetzen kann und Fotos von den wirklich schlimmen Verletzungen seines Tieres machen kann, welche auch wirklich dringend behandelt werden müssten, diese Fotos in aller Seelenruhe in ein Forum stellen und dann ruhig auf Antwort warten kann, anstatt sofort sein Tier zu schnappen und zu einem Not-Tierarzt oder eine Tierklinik zu fahren. Denn das wäre in der Situation das aller wichtigste und der aller erste Schritt, danach kann man dann ruhig

weitere Meinungen im Forum einholen. Aber ordentliche Wundbehandlung wäre hier meiner Meinung nach der erste Schritt gewesen.

Wenn eines meiner Tiere solche Verletzungen hätte, wäre ich sofort beim TA und würde nicht erst noch Tage warten.

Du würdest doch schließlich auch nicht wollen, dass man dich, wenn du z. B. schwere Verletzungen hättest einfach nur fotografieren würde und man dir sagt, naja, vielleicht bringen wir sie in zwei Tagen mal ins Krankenhaus.

Und auch ich weiß, wie teuer Tierärzte mitunter sein können, aber mit sowas muss man leider immer rechnen und wenn es nicht anders geht, muss man auch mal dazu bereit sein, 20,00 € oder mehr für einen Besuch beim Not-Tierarzt oder einer Notfallklinik mehr auszugeben, als bei einem Besuch zu den regulären Sprechzeiten.

Bitte bringe dein Tier schnellstmöglichst in eine Notfallklinik bzw. zu einem Not-Tierarzt, damit die Wunden sich nicht noch mehr entzünden und sich das Tier nicht noch mehr Wunden selber zufügt.

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [Nicki69](#) on Wed, 26 Dec 2007 00:14:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leni,

ich sehe das Handeln nicht so verantwortungslos wie du es darstellst. Schliesslich gab es ja einen TA Besuch der ja mit Salbe und AB endete. Dass innerhalb von dieser Zeit eine Besserung auftritt ist auch fraglich und Cindy wollte deshalb hier mal den Rat von hier.

Ich hab derzeit einen Pflegehund nach OP mit vielen Hautproblemen und Verletzungen hier und der wird auch mit AB behandelt und "nur" eine Salbe wurde empfohlen. Und auch hier muss mit Socken und T-Shirts verdeckt werden damit Hund die Wunden nicht abschleckt und auffrisst.

Jeder Tierhalter sollte Reserven haben für TA Besuche, das setze ich vorraus aber auch jede Grenze kann gefährlich wanken in der heutigen Zeit, leider...

Meiner Meinung ist Cindy auch nicht nochmal zum TA gegangen um Geld zu sparen sondern wollte zusätzlich zur Diagnose von Sonntag abend noch Tipps einholen wie sie ihrem Chin Gutes tun kann, dies zumindest mein Eindruck.

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [DragonLady](#) on Wed, 26 Dec 2007 09:28:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leni

Vielleicht hast du meinen Beitrag nicht richtig gelesen, denn ich WAR bereits beim TA BEVOR ich die Bilder gemacht habe. Und zwar sofort nachdem ich die Wunde gesehen habe, nicht erst "TAGE DANACH" wie du meinst. Auf diesen BILDERN sind die Wunden BEREITS BEHANDELT!!!

Und ich habe die Pakungsbeilage von der Salbe noch mal gelesen. Die Salbe hat zusätzlich eine desinfizierende Wirkung und die Wunde sieht auch heute schon etwas besser aus. Der andere TA bei dem ICH HEUTE WAR sagte dass die Salbe gut ist und meine Tärztin alles richtig gemacht hat.

Zum Socken: der is so locker (auch wenn es nicht so aussieht) dass ich noch meine ganze Hand mit rein stecken könnte, nachdem er schon total ausgeleiert ist. Er hat sich auch aus dem locker befreien können. Und die Wunde ist koplett abgedeckt, also keine Gefahr dass er weiter daran rum nagt. Und der Arzt fand die Idee auch nicht schlecht. Sogar fast besser wie eine Halskrause, die ihm viel mehr Stress bereiten würde.

Und natürlich bin ich immer für so was vorbereitet, aber auch die Vorsorge Vorräte sind irgendwann mal verbraucht. Selbst Milionäre können mal pleite gehen.

Hälst du mich für so Herzlos? Na danke und Frohe Weihnachten!

Schön dass mich wenigstens Nicki versteht. Ich wollte einfach zusätzlich noch Rat einholen, aber dass ich dafür so BLÖD angemacht werde... nächstes mal überleg ich mir was ich hier rein schreibe und ob ich mir hier Rat holen möchte.

Grüße, Cindy

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [Manuela](#) on Wed, 26 Dec 2007 10:06:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Dragonlady!

Dein Sockenverband - ist das eine Baumwollsocke? Und hast Du noch was darunter? Bevor man einen "Verband" anlegt, gehört eine fusselfreie Wundaufgabe darunter. Und dann bitte keinen Verband aus Kunstfaser, die Wunde muss trotz allem "atmen" können, sonst suppt und eitert das munter weitert, wenn alles auch noch schwitzt. Als Käfigunterlage würde ich eher ein Küchenandtuch als Zewa oder Ähnliches verwenden, damit keine Bestandteile der Käfigunterlage in die Wunde gelangen können und er sie nicht zerpfücken kann.

Über die Finanzen musst Du dringend mit Deinem TA sprechen oder Dir von der Familie, Verwandten oder Freuden was borgen. Chinchillas können teuer werden, das weiß ich hinreichend aus eigener Erfahrung, aber die Alternative, einen TA-Besuch einzusparen,

existiert nicht. Ohne Dich schocken zu wollen und ie exakten Preise Deines TA zu kennen, kann Dich der Spaß bis zum Abschluß der Behandlung durchaus nochmal einen Hunderter kosten.

Viele Grüße und alles Gute für den Kleinen,  
Manuela

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [Leni.04](#) on Wed, 26 Dec 2007 10:39:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Cindy,

ich habe deinen Beitrag allerdings so verstanden, dass sich der Zustand deines Tieres nachdem du beim TA warst noch drastisch verschlechtert hat und die Wunden erst danach anfangen so stark zu eitern.

Daher kam auch mein Rat sofort noch einmal zum TA zu gehen und damit nicht länger zu warten, vor allem nicht, wie ich es aus einem deiner Beiträge entnommen hatte, bis Donnerstag bis dein TA wieder geöffnet hat.

Auch hattest du in einem deiner Beiträge geschrieben, das du nicht wütest, ob du noch weitere TA-Besuche bezahlen könntest.

Deshalb hatte ich auch in meinem Beitrag geschrieben, dass ich selber gut nachvollziehen kann, dass eine TA-Behandlung oft leider sehr teuer werden kann, man aber auch dazu bereit sein muss lieber einmal 20,00 € mehr für einen Besuch beim Notfall-Tierarzt zu bezahlen.

Dies hat den Hintergrund, das ich leider in meinem Umfeld auch schon Fälle erleben musste, wo vor diesen Kosten zurück geschreckt wurde und gewartet wurde, bis es leider zu spät war. Daher habe ich vielleicht in der Situation auch ein wenig über reagiert. Ich muss allerdings auch sagen, dass ich nur das beurteilen kann, was ich auch lese. Das dein Tierarzt zu dieser Art Verband geraten hat, war vorher in keinster Weise erwähnt.

Ich habe dich auch in keinster Weise als Herzlos bezeichnet. Und eins dürfte auch klar sein, von uns hier dürfte wahrscheinlich keiner Millionär sein und jedem von uns dürften hohe Tierarztkosten finanziell zusetzen, aber trotzdem muss man sich dann im Interesse des Tieres bemühen, eine Lösung zu finden.



Zitat:Ich weiß das klingt jetzt vielleicht doof und für solche Fälle sollte man immer gerüstet sein, aber ich kann den TA fast nichtmehr bezahlen. Ausgerechnet jetzt an Weihnachten und die Wundbehandlungen die er vorher schon hatte (über 100 Euro)... Was soll ich denn jetzt machen?

Ich hatte diesbezüglich geschrieben, sofort zu einem Not-TA gehen und auch 20,00 € mehr für einen Not-TA ausgeben.

Dies hat den Hintergrund, dass eine spätere Behandlung, z. B. wenn Entzündungen etc. verschleppt werden, sonst noch teurer werden würde.

Also bitte nicht alles falsch verstehen. Ich habe einen Teil deines Beitrages falsch gedeutet, möchte aber auch klar stellen, dass mein Beitrag kein Angriff auf dich sein sollte, sondern eher ein Rat und zum Teil auch eine Verdeutlichung, warum ich das so sehe.

P. S.

Von hier aus Toi, Toi, Toi, dass es dem kleinen bald wieder besser geht.

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [Nanshe](#) on Wed, 26 Dec 2007 13:31:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Lösung mit der Socke finde ich wenn noch entsprechend Gaze oder ähnliches drunter ist ganz gut, so ist die Wunde geschützt und kann sich erholen. Wenn er es nicht abmacht und man es jeden Tag neu macht, wieso nicht. Hauptsache das es sauber ist und da nicht mehr Bakterien rankommen.

LG Nanshe

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [BiancaS](#) on Sun, 30 Dec 2007 23:42:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Cindy,  
was Manu schreibt war jetzt auch meine Sorge, das dein Chin nicht dran kommt ist natürlich eine Sache, aber die Wunde muss atmen können sonst bilden sich da ua Bakterien bzw noch mehr Bakterien und das ist dann ein Teufelskreis.

Warst du zwischenzeitlich bei einem anderen TA? Mein Tip, es gibt TÄ die akzeptieren Ratenzahlung. Spreche doch einfach mal in Ruhe mit der Sprechstdhilfe und erkläre deine Situation. Wenn das nicht klappt können dir vielleicht ausnahmsweise deine Eltern helfen? Aber 100 Euro für einen TA Besuch finde ich auch extrem Teuer 80 Allein deswegen würde ich einen grundsätzlichen Wechsel erwägen. Normalerweise ist eine Kleintieruntersuchung um die 10 Euro, wenn überhaupt plus die extra Arbeit und Medikamente, aber das wären ja dann 90 Euro dafür - das ist echt viel zu viel. Wie hat sie denn die Rechnung genau begründet?  
Bia

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [DragonLady](#) on Wed, 02 Jan 2008 18:37:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Halli hallo

Also, die Wunde hab ich ja nur in der Hauptzeit abgedeckt, also Nachts. Tagsüber wo er eh schläft habe ich nichts drauf.

Sie berechnet es so: 18 Euro pro untersuchung eines kleintieres und der Rest war ja für die Medikamente und Salben und und und. Ich habe ja jedes mal was bekommen. Anfangs, Augensalbe für Eragon, Antibiotika, Vitamintropfen und Aufbaumittel für Akira und jedes mal was neues, das hat sich dann nach und nach so zam geleppert. Inzwischen habe ich insgesamt schon 200 Euro gezahlt :?

Als ich übrigens das letzte mal bei ihr war, hat sie die Wunde endlich mal so versorgt, wie ich es mir die ganze Zeit gewünscht hatte. Sie hat sich sogar extra noch mal ein dickes fettes Buch gekauft, indem NUR chinchilla Krankheiten und Verletzungen drinnen sind.

Die Wunde ist laaaangsam am heilen, aber eben nur ganz langsam. Sie musste nämlich weiter oben noch Fell+Kruste abmachen, da sich diese Stelle sonst auch noch entzündet hätte.

Aber so ist er zum glück sehr fit und frisst auch sehr viel.

Liebe Grüße, Cindy

Ps: Ja bei einem andern TA war ich auch. Der sagte mir ja, dass meine Ärztin alles richtig gemacht hat, da die erste Salbe die ich bekommen hatte desinfizierend und reinigend war. Und AB hat er ja auch dazu bekommen.

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [Manuela](#) on Wed, 02 Jan 2008 19:33:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallöchen!

18€ pro Untersuchung - wow! Das ist fast der dreifache GOT-Satz (siehe hier: <http://www.vetvita.de/tierrecht/got/teila.shtml>). Kleiner finanzieller Rat: Versuch einen anderen

TA zu finden, der sich mit Chins auskennt, der Preis ist ja eine Unverschämtheit.  
Grüße, M.

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [Danie](#) on Wed, 09 Jan 2008 17:03:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

ich würde gern wissen, wie es dem kleinen Mäuslein geht.

Wie ist es weiter gegangen?

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [DragonLady](#) on Fri, 11 Jan 2008 19:27:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo alle zusammen

Sorry dass ich euch nicht auf dem laufenden gehalten hab, aber neben Wunde verarztet, AB geben, Lösungen und Hilfe suchen bin ich garnimmer zum schreiben gekommen. Weiß garnet wo mir der Kopf steht. Also, am Montag war ich wieder beim TA, und sie meinte die Wunde ist noch tiefer geworden. Wir sollten es zusammen nähen. Also haben wir die Wunde am Dienstag genäht (also die Ärztin, nicht ich). Ich hatte auch noch einen Abszess gefunden den sie gleich mit bearbeitet hat. Er hat verwunderlicherweise alles echt sehr gut überstanden. Teu teu teu, der kleine hat echt viel mitgemacht und alles gut weggesteckt. Also, es ist natürlich noch nicht vorbei, aber zum größten teil. Nun, nach langem nachforschen bin ich auf die Peppelchins gestoßen. Da habe ich mit eineigen gesprochen und wir sind zu dem Entschluss gekommen, Akira morgen in eine Peppelstation in Mainz zu bringen, wo er dann richtig professionell zu ende versorgt und gepflegt wird. Bis er wieder völlig gesund ist. Nur leider bedeutet das der abschied von uns beiden, denn nachdem Eragon keiner haben wollte aber einer gehen muss... wird das wohl Akira sein. Entweder sie behalten ihn selber, oder vermitteln ihn. Aber wir bleiben natürlich in Kontakt und ich werde immer informiert. Tjaa, morgen ist es so weit. Ich könnte wirklich weinen.

Hier noch das letzte Bild von der zugenähten Wunde. (sorry, ich weiß net wie des mit dem verlinken von Bildern geht. Habs net so mit Computern)

Liebe Grüße, Cindy

#### File Attachments

---

1) [zugenähte Wunde.jpg](#), downloaded 625 times

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [DragonLady](#) on Tue, 08 Apr 2008 13:24:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Halli Hallo

Akira ist nun wieder fit. Die Wunden sind komplett zu geheilt und das Fell wächst wieder nach. Es war noch ein schwerer weg für den kleinen. Die zu genähte Wunde musste wieder auf gemacht werden weil meine Tierärztin ein ganzes Faden Knäul rein genäht hat das dann raus geeitert ist. Das is wohl wirklich der hammer. Außerdem hat sie die Fäden viel zu fest gezogen. Das Gewebe war kurz vorm reißen. Ich bin wirklich froh dass ich ihn zu den Päppelchins Gebracht habe, denn noch weitere Behnadlungen von diesem Arzt hätte er wohl nicht überlebt. Das ist echt wahnsin wie man einem tierchen SO ETWAS antun kann. Und wenn dann jemand wie ich, der sich überhaupt nicht auskennt mit so was, zu so einem Arzt geht, der dann noch 300 Euro für so einen Pfuschkassiert.... Kann man nur den Kopf schütteln.

Ob sie sich nun mit Chinchillas augekannt hat oder nicht, so etwas darf man KEINEM Tier antun. Als sie ihm in der Praxis noch eine Spritze ins Mäulchen gegeben hatte (er hat natürlich nicht still gehalten) hat sie ihm die Spritze scheinbar so fest rein gedrückt dass er anschließend geblutet hat. Das ist doch der blanke HORROR. Vor so einem TA kann man nur warnen.

LG, Cindy

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [Danie](#) on Tue, 08 Apr 2008 13:29:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

tut mir leid, dass du schlechte Erfahrungen mit dem TA machen musstest, das ist wirklich nicht schön!

Aber ich bin froh, dass es seinem Mäuslein nun wieder gut geht :nod:

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [DragonLady](#) on Tue, 08 Apr 2008 13:43:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Naja, mein Mäuschen ist es ja jetzt leider nicht mehr :(  
Aber ich bin auch sehr sehr froh dass es ihm wieder richtig gut geht. Ich bin wirklich stolz auf

---

ihn, denn er hat ja wahnsinnig viel durch gemacht und er war ja schon immer eher schwach und zierlich.  
viele grüße

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [Nicki69](#) on Wed, 09 Apr 2008 16:25:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Cindy,

freut mich dass es dem Kleinen wieder gut geht.  
War das Beste was ihm passieren hat können dorthin zu kommen.

---

---

Subject: Re: Akira frisst seinen eigenen Rücken auf  
Posted by [DragonLady](#) on Wed, 09 Apr 2008 17:19:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Ja, da hast du recht Nicki.

Habe auch gerade wieder eine Nachricht von Akiras neuen besitzern bekommen. Also die die ihn aufgepäppelt haben behalten ihn auch selber und er sitzt schon bei 2 Mädels im Käfig und die haben ihn sehr lieb :nod: \*FREU FREU mega FREU\*. WOW, Ich muss richtig strahlen.

LG, Cindy

---